



In der Arbeitsgruppe „Evolutionenbiologie der Invertebraten“ am Institut für Evolution und Ökologie der Universität Tübingen (Prof. Dr. Oliver Betz) und dem Fachgebiet „Chemische Ökologie“ am Institut für Biologie der Universität Hohenheim (Prof. Dr. Johannes Steidle) sind ab dem 1. Oktober 2021 zwei Stellen zu besetzen. Die Stellen sind angesiedelt im vom Bundesprogramm Biologische Vielfalt geförderten Projekt

„InsectMow

Entwicklung und Evaluierung insekten- und spinnenfreundlicher Mähtechniken als Beitrag zu einer nachhaltigen Form der landwirtschaftlichen Grünlandnutzung“

An der Universität Tübingen ist eine Stelle als

0,65 EG 13 TV-L Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d)

zu besetzen. Die Stelle ist auf 4 Jahre befristet und bietet die Möglichkeit zur Promotion.

Aufgaben: Durchführung tierökologischer Untersuchungen zu den Effekten von Insektenscheuchen und insektenschonend modifizierten Mähwerken auf boden- und pflanzenbewohnende Spinnen, Laufkäfer, Kurzflügelkäfer und Wanzen.

Anforderungsprofil: Masterabschluss im Fach Biologie, Ökologie, Naturschutz, Landschaftsökologie, Tierökologie oder ähnlichen Fächern; hohes Interesse an Naturschutz; gute taxonomische und ökologische Kenntnisse zu den untersuchten Gruppen bzw. die Fähigkeit, sich rasch in diese Gruppen einzuarbeiten; Erfahrungen in der Durchführung von ökologischen Freilandhebungen; Kenntnisse zur statistischen Auswertung (bevorzugt in R); Kreativität und Fähigkeit zur Methodenentwicklung; Kontaktfreudigkeit und sicheres Auftreten gegenüber Projektpartnern aus Wissenschaft, Beratung und Praxis; Fähigkeit zur selbstständigen wissenschaftlichen Arbeit; körperliche Belastbarkeit für Arbeiten im Freiland; Führerschein Klasse B.

Die Vergütung erfolgt nach 0,65 EG 13 TV-L. Die Besetzung der Stelle erfolgt vorbehaltlich der Projektförderung. Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte bevorzugt eingestellt. Da die Universität ihren Anteil an Wissenschaftlerinnen erhöhen möchte, sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Bewerbungen richten Sie in digitaler Form als zusammenhängendes pdf-Dokument mit den üblichen Unterlagen und 2 Referenzadressen bis zum 21.08.2021 an Herrn Prof. Dr. Oliver Betz, Universität Tübingen, Institut für Evolution und Ökologie, Evolutionsbiologie der Invertebraten: sekretariat.zoologie@uni-tuebingen.de



In der Arbeitsgruppe „Evolutionsbiologie der Invertebraten“ am Institut für Evolution und Ökologie der Universität Tübingen (Prof. Dr. Oliver Betz) und dem Fachgebiet „Chemische Ökologie“ am Institut für Biologie der Universität Hohenheim (Prof. Dr. Johannes Steidle) sind ab dem 1. Oktober 2021 zwei Stellen zu besetzen. Die Stellen sind angesiedelt im vom Bundesprogramm Biologische Vielfalt geförderten Projekt

„InsectMow

Entwicklung und Evaluierung insekten- und spinnenfreundlicher Mähtechniken als Beitrag zu einer nachhaltigen Form der landwirtschaftlichen Grünlandnutzung“

An der Universität Hohenheim ist eine Stelle als

1,0 EG 13 TV-L Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/innen (m/w/d) in

zu besetzen. Die Stelle ist auf 4 Jahre befristet.

Aufgaben: Durchführung tierökologischer Untersuchungen zu den Effekten von Insektenscheuchen und insektenschonend modifizierten Mähwerken auf Heuschrecken und blütenbesuchende Insekten; Projektkoordination; Öffentlichkeitsarbeit (Webseite, Pressemitteilungen, Vorträge, Teilnahme an Messen); Sozio-ökonomische Evaluationen.

Anforderungsprofil: Promotion in Zoologie, Ökologie, Naturschutz, Landschaftsökologie, oder ähnlichen Fächern; hohes Interesse an Naturschutz; gute taxonomische und ökologische Kenntnisse zu den untersuchten Gruppen bzw. die Fähigkeit, sich rasch in diese Gruppen einzuarbeiten; Erfahrungen in der Durchführung von ökologischen Freilandhebungen; Kenntnisse zur statistischen Auswertung (bevorzugt in R); Kreativität und Fähigkeit zur Methodenentwicklung; Kontaktfreudigkeit und sicheres Auftreten gegenüber Projektpartnern aus Wissenschaft, Beratung und Praxis; Fähigkeit zur selbstständigen wissenschaftlichen Arbeit; körperliche Belastbarkeit für Arbeiten im Freiland; Führerschein Klasse B.

Die Vergütung erfolgt nach EG 13 TV-L. Die Besetzung der Stelle erfolgt vorbehaltlich der Projektförderung. Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte bevorzugt eingestellt. Da die Universität ihren Anteil an Wissenschaftlerinnen erhöhen möchte, sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Bewerbungen richten Sie in digitaler Form als zusammenhängendes pdf-Dokument mit den üblichen Unterlagen und 2 Referenzadressen bis zum **01.09.2021** an Prof. Dr. Johannes Steidle, Universität Hohenheim, Institut für Biologie, Fachgebiet Chemische Ökologie 190t: jsteidle@uni-hohenheim.de